

Eul. Todt ?

Peter. Nein, todt ist er nicht.

Eul. Nun, so schreyen Sie nur nicht so, daß die Frau Gräfinn nichts davon erfährt.

Peter. Ich nicht schreyen? Ach Herr Zemie! Herr Zemie! die Erzellenz 59 triest, wie ein 60 Budel, am ganzen Leibe.

Gräfinn. Was gibts ?

Major (Bruder der Gräfinn). Welch Geschrey ?

Eul. Ein Zufall, gnädige Gräfinn; ich vermuche, ein unbedeutender Zufall. Der Graf ist dem Wasser zu nahe gekommen, und hat sich die Füße ein wenig naß gemacht.

Peter. Die Füße? ja, 61 profit die Mahlzeit! Er 62 ist über den Kopf hineingeplumpt.

Gräfinn. Barmherziger Gott!

Major. Ich eile —

Eul. Bleiben Sie, Herr Major; beruhigen Sie sich, gnädige Frau! Es sey geschehen, was da wolle: der Herr Graf ist zum mindesten gerettet. Nicht wahr, Mosje Peter?

Peter. Meiner Sir, die Erzellenz ist eben nicht tod, aber sie ist sehr naß.

Gräfinn. Rede, junger Mensch, rede?

Major. Erzähle Alles, was du weißt,

Peter. Vom Anfang bis zu Ende?

Gräfinn. Ja, ja! nur geschwind.

Peter. Nun, sehen Sie nur, wir waren alle drey hier im Zimmer, ich, mein Papa und der Graf.

Eul. Ich merke wohl, auf diese Art wird Mosje Peter vor Abend mit seiner Erzählung nicht fertig. Kurz und gut: Sie waren hier im Zimmer, und begleiteten den Herrn Grafen hinaus —

Peter. Richtig.

Eul. Und da giengen Sie spazieren —

59 è grondante 60 barbino (can barbone) 61 buon pro faccia la dose 62 vi ha fatto un tonfo colla testa